

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

09.08.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 360| 20

**40-Jähriger bei Auseinandersetzung leicht verletzt/Zeugengesuch
| Verbale Auseinandersetzung wegen Plakates/Zeugen gesucht |
Fahrbahn beschmiert**

Chemnitz

40-Jähriger bei Auseinandersetzung leicht verletzt/Zeugengesuch

Zeit: 08.08.2020, gegen 14.45 Uhr, polizeibekannt 15.30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(3007) Am Samstagnachmittag erscheint ein augenscheinlich leicht verletzter Mann (40) bei der Polizei, um Anzeige zu erstatten.

Im Zuge erster Ermittlungen wurde bekannt, dass der 40-Jährige zuvor die Zietenstraße entlang gelaufen war, als plötzlich ein silberfarbener Pkw neben ihm stoppte, zwei unbekannte Männer ausstiegen und auf ihn zuliefen. In der Folge soll einer der Männer den 40-Jährigen zunächst mit einem Messer bedroht haben. Anschließend habe der Andere den

40-Jährigen mehrfach geschlagen. Danach sind beide mit dem Pkw in Richtung Fürstenstraße davon gefahren.

Er beschrieb einen der Männer als ca. 1,70 Meter groß und dick. Er hatte kurze, dunkle Haare sowie einen dunkleren Teint. Er trug eine blaue Jeanshose und ein dunkles Hemd. Sein Komplize habe ebenfalls einen dunkleren Teint und sei ca. 40 Jahre alt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung sowie Bedrohung und zu den Umständen der Tat aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat gestern Nachmittag Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Wer

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

kann weitere Hinweise zu den beschriebenen Tätern geben? Zeugen wenden sich bitte unter Telefon 0371 387-102 an das Polizeirevier Chemnitz-Nordost. (mg)

Verbale Auseinandersetzung wegen Plakates/Zeugen gesucht

Zeit: 09.08.2020, 01.35 Uhr

Ort: OT Gablenz

(3008) Ein 16-Jähriger hing in der vergangenen Nacht in der Kreherstraße ein Wahlplakat an einem Lichtmast auf, was mehrere Personen nahe einer Kleingartenanlage auf der anderen Straßenseite mitbekamen. Es kam zu Beleidigungen. Zwei Begleiter des Jugendlichen, welche in einem weißen Kleintransporter saßen waren ebenfalls auf die Gruppe aufmerksam geworden und warnten daraufhin den Jugendlichen. Infolgedessen ging ein Mann aus der Gruppe zu dem Jugendlichen und es kam zu einem verbalen Disput. Zeitgleich näherten sich den zwei Begleitern drei unbekannte Männer aus der Gruppe. An dem Fahrzeug angekommen hielt einer der Männer den Fahrer (29) am Arm fest und nötigte ihn auszusteigen. Der 29-Jährige sowie weitere Anwesende der Gruppe konnten letztlich die Situation beruhigen.

Anschließend verließen die Männer den Ort des Geschehens in unbekannte Richtung, wobei sie das Plakat beschädigten und einer der Männer gegen den Kleintransporter trat. Verletzt wurde niemand. Zudem wurde bekannt, dass in der Carl-von-Ossietzky-Straße drei weitere Wahlplakate beschädigt wurden. Zwei der Unbekannten können wie folgt beschrieben werden:

Einer der Männer am Fahrzeug ist etwa 40 bis 50 Jahre alt, kräftig und hatte sehr kurze Haare. Ein zweiter Mann am Kleintransporter trug ein blau kariertes Hemd. Er hatte kurze blonde Haare und sei ca. 30 Jahre bis 40 Jahre alt. Zudem sei er etwas größer als der beschriebene Mann. Zu den weiteren Unbekannten liegen keine Personenbeschreibungen vor.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Geschehen aufgenommen und prüft zugleich eine politische Motivation der Täter. Zudem werden Zeugen gesucht, die sachdienliche Hinweise zu den Tätern oder den Geschehnissen in der Kreherstraße geben können. Hinweisgeber werden gebeten, sich telefonisch mit dem Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter 0371 387-102 in Verbindung zu setzen. (mg)

Ladendiebstahl endete für 35-Jährigen in JVA

Zeit: 07.08.2020, 20.55 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(3009) Ein Ladendetektiv hatte Freitagabend in einem Geschäft an der Beyerstraße einen mutmaßlichen Dieb beobachtet, der Lebensmittel in seinem Rucksack verschwinden ließ. Daraufhin wurde der Mann (35) vom Ladendetektiv nach dem Kassensbereich aufgehalten. Bezahlt hatte dieser jedoch nicht. Bei der späteren Durchsuchung des Rucksackes fanden eingesetzte Beamte Gemüse im Wert von

ca. 19 Euro sowie ein Messer bei dem russischen Staatsangehörigen. Gegen ihn wird nunmehr wegen des Verdachts des versuchten Ladendiebstahls mit Waffen ermittelt.

Der 35-Jährige wurde vorläufig festgenommen und am Samstag auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz einem Richter vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den Mann. Der 35-Jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (mg)

Fahrradsturz endet im Krankenhaus

Zeit: 08.08.2020, 21.40 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3010) Am Samstagabend befuhr eine 39-jährige Fahrradfahrerin, mit ihrem Kind, die Reitbahnstraße in stadtauswärtige Richtung. Kurz vor dem Kreuzungsbereich Reitbahnstraße/Annenstraße kam sie nach rechts ab und stürzte. Dabei verletzte sich die 39-Jährige schwer. Das Kind blieb unverletzt. Am Rad entsteht kein Schaden. (IL)

Erzgebirgskreis

Fahrräder von Fahrradträger demontiert und gestohlen

Zeit: 07.08.2020, 22.00 Uhr bis 08.08.2020, 04.30 Uhr

Ort: Olbernhau

(3011) In der Nacht von Freitag zu Samstag demontierten Unbekannte in der Grünthaler Straße zwei Fahrräder von einem Wohnwagen ab. Anschließend verschwanden die Diebe mit dem weißen E-Bike der Marke »Easy Bike« sowie dem grau/schwarze E-Bike der Marke »Rockrider« im Gesamtwert ca. 2 000 Euro unerkannt. Es entstand ein Sachschaden von rund 300 Euro. (mg)

Fahrbahn beschmiert

Zeit: 09.08.2020, polizeibekannt 04.10 Uhr

Ort: Olbernhau

(3012) Im Rahmen der Bestreifung des Stadtgebietes bemerkten Beamten am frühen Sonntagmorgen mehrere Schmierereien, darunter ein Hakenkreuz in den Maßen von ca. acht Metern mal acht Metern sowie Schriftzüge auf der Rudolf-Breitscheid-Straße. Die unbekannten Täter hatten dabei die Fahrbahn mit weißer Farbe beschmiert. Die Höhe der Kosten zur Beseitigung der Schriftzüge auf einer Fläche von ca. 40 Metern mal acht Metern sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung sowie des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (mg)

Vier Verletzte nach Kreuzungszusammenstoß

Zeit: 08.08.2020, 15.50 Uhr

Ort: Lößnitz, OT Lößnitz

(3013) Der 49-jährige Fahrer eines Kleintransporter VW befuhr die Auer Straße, aus Richtung Aue kommend, in Richtung Hospitalstraße. Als er die Kreuzung geradeaus passierte, kollidierte er mit einem von links kommenden Pkw VW (Fahrer: 40), der ebenfalls die Kreuzung querte. Durch den Zusammenstoß wurden sowohl der

49-Jährige, als auch ein Insasse (13) schwer verletzt und in ein Krankenhaus verbracht. Der 40-jährige Fahrer des Pkw VW blieb unverletzt, allerdings erlitten zwei Insassinnen (13, 14) leichte Verletzungen und wurden ambulant behandelt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt zirka 8 000 Euro. (KO)

Links:

[Medieninformation](#)